



1. Fischforum Schweiz

Fischzucht in der Schweiz

Status und Entwicklungspotential

Mittwoch, 24. November 2010

Tagungszentrum Schloss Au
CH-8804 Au

Anreise/Parking



Tagungsort

Das Fischforum findet im Tagungszentrum Schloss Au statt:
www.schloss-au.ch

Anreise

Den Besuchern wird empfohlen, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

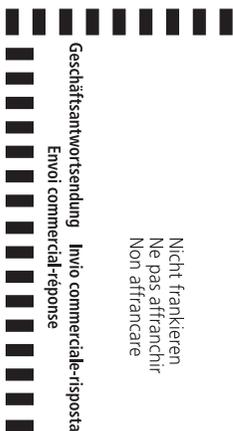
Mit der S-Bahn (S8) erreichen Sie das Schloss Au alle 30 Minuten von Zürich oder Pfäffikon SZ. Ab Bahnhof Au ist der Fussweg (800 m) beschildert.

Zürich HB ab: 08:14 Uhr

Pfäffikon SZ ab: 08:34 Uhr

Mit dem Auto:

Eine begrenzte Anzahl Parkplätze befindet sich beim kantonalen Schulungszentrum oder beim Bahnhof Au.



Geschäftsantwortendung Invio commerciale-risposta

Envoi commercial-réponse

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

ZHAW Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften
Life Sciences und Facility Management
Weiterbildungssekretariat
Grüental, Postfach
CH-8820 Wädenswil

1. Fischforum Schweiz

Jährlich werden in der Schweiz für über 600 Millionen Franken Fische gekauft. Tendenz steigend. Das Gros stammt aus dem Ausland, nur jeder zwanzigste Fisch aus der Schweiz.

Konsumentinnen und Konsumenten sind mittlerweile sensibilisiert – Überfischung der Meere, intransparente Zuchtmethoden, belastete Produkte. Trotzdem, Fisch wird gerne und oft konsumiert.

Zahlreiche europäische Länder haben reagiert und neue, nachhaltige Zuchtmethoden entwickelt. Sie wollen den Trend hin zu qualitativ hochstehenden Zuchtfischen nicht verpassen.

Aber welche Produktionsform ist die beste für die Schweiz? Was gilt es von unseren Nachbarländern zu lernen, was selber zu erarbeiten?

Warum übernimmt die ZHAW die Initiative?

Die Schweiz ist in Sachen «Fischproduktion» ein Entwicklungsland! Obschon Fischzucht für zahlreiche landwirtschaftliche (und andere!) Betriebe eigentlich einen attraktiven Zusatzerwerb bilden könnte.

Es besteht auch keine Plattform, die sich mit dem Thema Fisch auseinandersetzt. Diese Lücke will nun die ZHAW mit dem

Fischforum füllen. Ein Forum für den Wissenstransfer, von dem alle Beteiligten gleichermaßen profitieren: Produzenten, Handel, Wissenschaft, Gastronomie und Konsumenten.

Das Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen forscht seit längerer Zeit an neuen, nachhaltigen Zuchtmethoden. Es verfügt über verschiedene Testanlagen und ein starkes internationales Netzwerk.

Anmeldung

Mit Anmeldeformular oder über www.iunr.zhaw.ch/fischforum bis spätestens 15. November 2010. Die Anmeldung ist verbindlich.

Abmeldung

Kostenfrei bis 31. Oktober, bei Absage bis 17. November 50 % der Tagungsgebühr.

Kosten

Tagungskosten CHF 390.– (CHF 90.– Studierende) inkl. Tagungsunterlagen und Verpflegung. Nach Anmeldung wird Rechnung gestellt, diese gilt gleichzeitig als Anmeldebestätigung. Barzahlung ist nicht möglich.

Teilnehmerzahl

Aufgrund der Räumlichkeiten ist die Teilnehmerzahl beschränkt. Es gilt die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Information

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Life Sciences und Facility Management, Weiterbildungssekretariat, Grüental, Postfach, 8820 Wädenswil, Tel. +41 58 934 59 69, Fax +41 58 934 50 01, weiterbildung.lsfm@zhaw.ch

Mittwoch, 24. November 2010

08:30 Registrierung & Begrüssungskaffee

09:00 Gute Perspektiven für Fisch!

Die Entwicklungen in der Ernährung schaffen ideale Voraussetzungen für den Fischabsatz. Eine Einschätzung durch eine Food-Expertin.

Christine Brombach, ZHAW Dozentin Consumer Science

09:20 Neuausrichtung einer bestehenden Zuchtanlage.

Erfahrungsbericht von einem Pionier: Aufbau, Probleme, Ergebnisse, Schlussfolgerungen.

Franz Reichmuth, Brüggli Forellen

09:45 OceanSwiss – die erste Salzwasser-Aquakultur in der Schweiz.

Konzept und Projektstatus. Die Zuchtanlage und die Schlüssel-Herausforderungen.

Dirk van Vliet, Verwaltungsratspräsident OceanSwiss

10:10 Kaffeepause

10:30 Fischmarkt Schweiz. Wer sind die massgebenden «Marktplayer»?

Anforderungsprofile von Produktion, Handel und Konsum? Trends?

Ruediger Buddruss, Leiter Bereich Fisch MICARNA SA

11:05 Neue Fischzuchtmodelle in Europa. Ein Überblick über neue Technologien für binnenländische Zuchtmethoden.

Bert Wecker, neomar

11:40 Fischforum Schweiz.

Was soll das Forum erfüllen? Leitbild, Themen und Organisation.

Andreas Graber, ZHAW Projektleiter Aquakultur

11:50 Mittagspause

13:45 AquaTech e.V.

Erfahrungen in Kreislauftechnologie in Deutschland. Die Erfolgsfaktoren.

Frank Neudörfer und Rudolf Hahlweg, AquaTech e.V.

14:20 Modell einer Risiko bezogenen Überwachung von Fischzuchten.

Welche Auflagen hat ein Fischzüchter zu berücksichtigen?

Die Richtlinien in der Schweiz und in der EU.

Nicolas Diserens, FIWI Universität Bern

14:55 Mustermodell für eine Aquakultur in der Schweiz.

Ein Modell für eine 100-Tonnen-Zuchtanlage für Zander.

Aufbau der Anlage. Businessplan.

Dmitri Pugovkin, ZHAW Projektleiter Aquakultur

15:30 Podiumsgespräch.

Die Schlüsselprobleme beim Aufbau von Aquakulturen in der Schweiz – wie sind diese zu lösen?

Christian Krebs (Leiter Gastronomie Tropenhaus Frutigen), Ruediger

Buddruss, Andreas Graber, Rudolf Hahlweg, Franz Reichmuth

Moderation: Stefan Schramm, Geschäftsführer Salz & Pfeffer

16:15 Fazit/Schlussfolgerungen

Anmeldung

Gerne melde ich mich zum
1. Fischforum Schweiz vom 24. November 2010
zum Thema «Fischzucht in der Schweiz» an:

<input type="checkbox"/> Tagungskosten	CHF 390.–
<input type="checkbox"/> Studierende & Auszubildende	CHF 90.–
<input type="checkbox"/> Ich kann nicht an der Tagung teilnehmen, bitte aber um Zusendung der Unterlagen	CHF 90.–

Besonderes:

Vegetarisches Menü erwünscht

Anmeldung online über
www.iunr.zhaw.ch/fischforum

oder auf dem Postweg:

Name

Vorname

Firma/Organisation

Funktion

Rechnungsadresse: Privat Geschäft

Strasse

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Bitte melden Sie sich bis 15. November 2010 an. Besten Dank!